

Südweststeiermark – Standortentwicklung durch Etablierung eines Science Lab

Festigung der Region als Bildungsstandort im Süden der Steiermark

Resultierend aus der langjährigen Verankerung von internationalen Firmen und einer regional gewachsenen innovativen Firmenlandschaft, zeichnet sich die Region Südweststeiermark durch einen überdimensional stark produzierenden Wirtschaftssektor aus. Die ansässigen Betriebe schätzen insbesondere den Standortvorteil und die große Anzahl an technischen Fachkräften in der Region. Die Verfügbarkeit gut ausgebildeter Fachkräfte wird generell als Stärke der Südweststeiermark gesehen. Viele davon kommen aus der HTL BULME, die schon im Schulbetrieb laufend Praxisprojekte mit regionalen Unternehmen umsetzt.

Wichtiger Bildungsstandort durch das Science Lab

Um diese Kooperationen weiter zu fördern, stellt die Stadtgemeinde Deutschlandsberg schon jetzt Räumlichkeiten zur Verfügung. Hier stehen den Schülern und Schülerinnen sowie Absolventen und Absolventinnen der HTL BULME auch moderne, für die Projekte notwendige Maschinen zur Verfügung. Ziel ist es dieses Provisorium fix zu installieren und so ein regional getragenes Science Lab zu etablieren. Dadurch wird die Region Südweststeiermark zu einem nicht wegzudenkenden Bildungsstandort im Süden der Steiermark, direkt an der Koralmbahn gelegen.

Regionale Unternehmen wirken an der Entwicklung des Science Lab mit

Durch das Science Lab sind regionale Unternehmen selbst an der Ausbildung von Top-Fachkräften beteiligt. Sie nutzen die Einrichtung aktiv um zusammen mit Schülern und Schülerinnen der HTL-BULME an Projekten zu arbeiten und können so aktiv mitgestalten welche Kompetenzen zukünftige Mitarbeiter am regionalen Arbeitsmarkt haben sollen. Durch das hier erlangte Know-How soll darüber hinaus die Bereitschaft zur eigenen Unternehmensgründung gesteigert werden.